

Tourenbezeichnung: Der Ahr-Sahrbachsteig – Ein Wandertraum zwischen Ahrtal und Ahrgebirge

Das Ahrtal gehört zu meinen absoluten Lieblingslandschaften im Rheinland. Die Region ist unglaublich facettenreich – und das gilt nicht nur für das Haupttal, sondern ganz besonders für die idyllischen Seitentäler wie das Vischel- und Sahrbachtal. Am zweiten Tag unseres Jubiläumswochenendes lade ich dich ein, das „wilde“ Ahrgebirge nördlich von Altenahr mit mir zu entdecken. Von spektakulären Felsenpfaden am Teufelsloch bis zu den weiten, sanften Höhen rund um Krälingen bietet diese Tour alles, was das Wanderherz begehrt.

Datum: Sonntag, 20.09.2026

Guide: Michael Schulze (Dipl.-Geograph & zertifizierter Tourenleiter mit Schwerpunkt Landschaftserleben)



Treffpunkt: 10:00 Uhr, Parkplatz Bahnhof Kreuzberg, Bahnhofstr. 5, 53505 (Altenahr-)Kreuzberg.

Anreise Bei Anreise mit Auto verweise ich auf obenstehende Adresse. (Parkplätze sind begrenzt vorhanden). Die Anreise mit dem Zug ist ebenfalls möglich: Aus Richtung Bonn Hbf. bzw. Remagen fährt die Regionalbahnlinie RB 30 in regelmäßigem Takt nach Kreuzberg.

Verpflegung Rucksackverpflegung für unterwegs. Zur Halbzeit kehren wir im charmanten **Kulturcafé Alte Krähe** in Krälingen ein.

Dauer: 6:30 h **inkl. Pause** (ca. 16 km, 505 Höhenmeter)

Preise: Erwachsene 16,00 €, Kinder / Jugendliche 10 – 15 Jahre 10,00 €

Schwierigkeitsgrad / Anforderungen: Anspruchsvoll. Die Tour erfordert eine gute Kondition für mehrere steile Anstiege auf schmalen Pfaden.

Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk und etwas Bargeld für alle Fälle

Tourenbeschreibung

Unsere zweite Jubiläums-Tour startet im Burgort Kreuzberg, dort wo Sahrbach und Vischelbach in die Ahr münden. Auch wenn der Ort noch immer die Spuren der Flut trägt, zeugen neue kleine Betriebe wie das örtliche Bistro vom bewundernswerten Aufbruchgeist der Region. Wir lassen die Burg Kreuzberg zunächst links liegen und steigen über schmale Pfade hinauf Richtung Hornberg. Es folgt ein echtes Highlight: Auf dem Ahrsteig wandern wir über versteckte Wald- und Felspfade zum legendären Teufelsloch. Der Blick durch das Felsenfenster auf Altenahr, die Burg Aare und das schroffe Massiv der Engelsley ist schlicht unbeschreiblich. Nach einem weiteren Panorama am Schwarzen Kreuz steigen wir ins Tal ab und queren die Ahr bei der Maternuskapelle.

Vom Vischeltal führen uns einsame Waldwege stetig bergauf, bis sich die Landschaft öffnet und wir die weiten Wiesen von Krälingen erreichen.

Jubiläums-Special: Anlässlich des 10-jährigen Bestehens von „Weggefährte“ lade ich alle Teilnehmenden hier zu Kaffee, Kuchen oder einer herzhaften Kleinigkeit ein!

Nach der Stärkung erklimmen wir die Flanken des Hasenberg, der uns mit einem grandiosen Eifel-Panorama belohnt: Bei guter Sicht rahmen Nürburg und Hohe Acht den Horizont ein. Auf dem historischen „Gottfried-Kinkel-Weg“ wandern wir schließlich hinab in das beschauliche Sahrachtal. Der plätschernde Bach begleitet uns auf dem letzten Stück zurück nach Kreuzberg, wo uns zum Abschluss ein beeindruckender Blick auf die Burg Kreuzberg erwartet.